

Brentano, Clemens: [kann je um dich sich fremde Öde ziehen] (1800)

- 1 Kann je um dich sich fremde Öde ziehen,
- 2 Wo keiner dir das Wort im Aug' erblicket,
- 3 Das Samenkorn im Herzen schon ersticket,
- 4 Eh' dir die Blumen auf der Lippe blühen?

- 5 So sei der Freund, den du mir selbst verliehen,
- 6 Dir in die volle Einsamkeit geschicket,
- 7 Sei zärtlich dir die treue Hand gedrücket,
- 8 Daß Heimweh und die Sehnsucht bald entfliehen.

- 9 Und dann hast du zum Lohne selbst empfunden,
- 10 Was du so freundlich an dem Freund geübet,
- 11 Denn alles was die Aussicht ihm getrübet:

- 12 Die Fremde und die Sehnsucht sind verschwunden,
- 13 Hat er in deinem Briefe doch gefunden,
- 14 Dein Leben hell und seins, und wie er liebet.

(Textopus: [kann je um dich sich fremde Öde ziehen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4>)